

BB Promotion GmbH präsentiert

THE BAR AT BUENA VISTA

Grandfathers of Cuban Music

Karibisches Flair pur mit den einzigartigen „Grandfathers of Cuban Music“ und ihrer mitreißenden Show voller Musik, Tanz und kubanischer Lebensfreude

Die legendären Altstars der kubanischen Musik sind wieder da: Vom 13. bis zum 15. Januar 2017 sind die „Grandfathers of Cuban Music“ auf Kampnagel K6 in Hamburg zu Gast. Sänger, die ihrem hohen Alter trotzend mit Stimmgewalt und Charme die Herzen der Zuschauer zum Schmelzen bringen, eine kubanische Diva, die mit ihrem Feuer den männlichen Kollegen ordentlich einheizt, ein knapp 80 Jahre alter Rumba-Tänzer, der mit seinem geschmeidigen, immer noch jugendlichen Hüftschwung verführt oder ein Barkeeper, der nicht nur die stärksten Mojitos in Havanna mixt, sondern auch als Entertainer brilliert – mit ihren außergewöhnlichen Lebensgeschichten, karibischer Leichtigkeit und dem unnachahmlichen musikalischen Zauber Kubas entführen sie gemeinsam mit hervorragenden Tänzern und einer großartigen Live-Band ihr Publikum in das stimmungsvolle Havanna der vierziger und fünfziger Jahre – in die berühmte Bar at Buena Vista.

The Bar at Buena Vista – Zigarren, Rum und der pulsierende Rhythmus Kubas

Die musikalische Reise führt an einen Ort, der als Inbegriff kubanischer Lebensfreude gilt und an dem die Altväter der kubanischen Musik seinerzeit zu den gefeierten Größen der Szene gehörten: in den „Social Club“ in Havannas Stadtteil Buena Vista, die wohl bekannteste Bar Kubas. Wenn die Scheinwerfer den Tresen auf der Bühne in rauchiges Licht tauchen, die Eiswürfel in den schweren Rumgläsern leise klirren und rassige Tänzerinnen und Tänzer zu den karibischen Klängen der exzellenten Live-Band über die Bühne wirbeln, entfaltet sich der unvergleichliche Charme Kubas im Handumdrehen. Unterhaltsame Anekdoten aus alten Zeiten verbinden sich mit den mitreißenden Rhythmen der Musik zu einer außergewöhnlichen Mischung aus Konzert und Musical, die spannende wie gleichermaßen humorvolle Geschichten um Liebe, Eifersucht und Versöhnung erzählt.

Selbst schon ein Teil Musikgeschichte: die „Grandfathers of Cuban Music“

Mit legendären Klassikern wie „Dos Gardenias“ oder „Chan Chan“ wurde in der berühmtesten Bar Kubas seinerzeit ein Stück Musikgeschichte geschrieben. The Bar at Buena Vista feiert die von Regisseur, Autor und Conférencier Toby Gough für die Show wiederentdeckten Musikgrößen von damals als Zeugen dieser grandiosen Geschichte. Der Sänger Ignacio „Mazacote“ Carrillo versprüht trotz seiner fast 90 Jahre eine ansteckende Lebensfreude und lässt mit seiner beeindruckenden Stimme und seinem verführerischen Charme noch immer die Frauenherzen höher schlagen. Der Sänger, der bereits an der Seite von Ibrahim Ferrer und der Afro-Cuban Allstars auf der Bühne stand, wurde für seine lebenslangen Bemühungen um die kubanische Musik mit dem angesehenen Adolfo Guzmán Award ausgezeichnet. Ein weiterer Star der Show ist der Sänger Rene Pérez Azcuy, genannt „Jenny Rene“, der von 1958 an unzählige Auftritte u.a. im legendären Cabaret Tropicana absolvierte und mit Größen wie Josefine Baker und Luciano Pavarotti die Bühne teilte. Der Sänger und Barkeeper Jose Alejandro „Capullo“ Bolaños Herrera mixte bereits in den 50er Jahren in so namhaften Bars wie La Floridita oder Sloppy Joe's seine Mojitos und sang viele Male mit Benny Moré. Einem ganz besonderen Instrument widmet sich der Musiker Enrique Lazaga Varona: der Güiro. Als Gründer und Dirigent des Orquesta Ritmo Oriental, arrangierte er über einen Zeitraum von 10 Jahren die Tanzmusik für das Cabaret Tropicana.

Aber auch die kubanische Diva Siomara Valdés, die als wahre Lady nicht über ihr Alter spricht, steht ihren männlichen Kollegen in puncto Energie und Bekanntheit in nichts nach: Die stimmungswaltige Sängerin trat regelmäßig im Cabaret Tropicana auf und legt bei ihren Auftritten immer wieder karibisch-feurige Tanzeinlagen aufs Parkett. Unterstützt wird sie dabei von einem weiteren kubanischen Mythos: Was nämlich die Altstars der Show für die Musik Buena Vistas sind, bedeutet Rumba-Legende Luis Chacón „Aspirina“ Mendive für den Tanz. Aus einer der bekanntesten Rumba-Familien Havannas stammend gilt „Aspirina“ mit knapp 80 Jahren auch heute noch als einer der größten Tänzer seines Fachs überhaupt. Er zeigt den einzigartigen afro-kubanischen Tanz, der seinen Ursprung in den Straßen Havannas und Matanzas hat, in seiner unverfälschten und ursprünglichen Form.

Ein feuriges Tanzensemble und grandiose Musiker

Gemeinsam sind die kubanischen Altstars den jungen Nachwuchstänzern und -musikern noch immer glühendes Vorbild und so fügen sich Jung wie Alt in ihrer gemeinsamen Leidenschaft für den Tanz und die Musik auf der Bühne zu einem grandiosen Ensemble zusammen: Die rassigen Tänzerinnen und Tänzer um Eric Turro Martinez, den Meister des traditionellen kubanischen Son, auch treffend „Hurricane del Caribe“ genannt, werden begleitet von einigen der besten Musiker Kubas, die mit den so typischen Instrumenten wie Congas, Trompete oder Tres für die authentisch-kubanischen Klänge sorgen.

The Bar at Buena Vista: Ein mitreißendes Tanzvergnügen mit der unverkennbaren Musik Kubas, das voll karibischer Leichtigkeit und kubanischem Temperament sein Publikum für einen Abend auf einen Kurztrip nach Kuba entführt – auf eine Zeitreise der ganz besonderen Art.

Veranstaltungsort:	Kampnagel, K6
Vorstellungen:	13. Januar – 19:30 Uhr 14. und 15. Januar 2017 – jeweils 14:30 und 19:30 Uhr
Preise:	44,90 - 67,90 €
Vorverkauf:	Ticket-Hotline: 040 / 4711 0 633 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen
Weitere Informationen:	www.the-bar-at-buena-vista.de und www.collien.com